

Abstract zur Diplomarbeit

Diagnose Hirntumor

Maja Siljic, OT 16-19, Eingereicht zur Diplomierung als dipl. Fachfrau Operationstechnik HF an der Höheren Fachschule medi | Zentrum für medizinische Bildung | Operationstechnik

Die folgende Diplomarbeit beschäftigt sich mit den verschiedenen Operationstechniken welche bei Hirntumoren angewendet werden können. Die vorliegende Arbeit soll auf die zwei häufigsten Tumore genauer eingehen.

Tumore können sich durch neurologische Ausfälle oder epileptische Anfälle äussern und so zur Diagnosestellung führen. Sie können auch als Zufallsbefund im Rahmen einer zerebralen Bildgebung auffallen. Je nach Tumorart ändert sich das entsprechende Therapieverfahren. Bei einem benignen Tumor reicht meistens eine Resektion. Handelt es sich jedoch um einen malignen Tumor werden weitere Therapien benötigt.

Tumore, die sich im Motorkortex befinden können in Intubationsnarkose unter intraoperativem Neuromonitoring operiert werden, damit die Bewegungsbahnen intraoperativ überprüft werden können. Tumore, welche im Sprachzentrum liegen, werden im wachen Zustand operiert.

Verschiedene Untersuchungen und Tests werden präoperativ durchgeführt um zu beurteilen, ob der Patient im Wachzustand operiert werden kann.

Key Words:

Meningeom – Glioblastom – Wachoperation – Operation in Intubationsnarkose